

Preußensteig

Vom [Deutschen Wanderverband](#) als Prädikatsweg zertifiziert



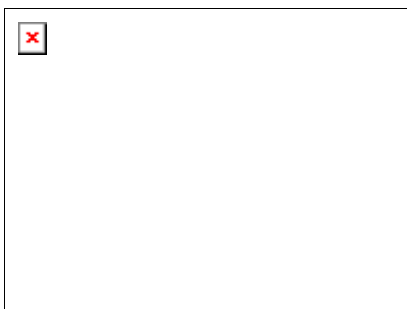
Durch den Teil des Kuseler Musikantenlandes, der nicht - wie der weitaus größere Teil - zu Bayern, sondern zu Preußen gehörte, führt der Preußensteig. Häufig wird man am Weg Grenzsteine sehen, die auf einer Seite mit "KB", auf der anderen mit "KP" gezeichnet sind, und so die beiden Königreiche voneinander schieden. Höhepunkte des anspruchsvollen Rundweges sind die Burg Lichtenberg und der Aussichtsgipfel Herzerberg.

Auf grasigen Wegen, Waldwegen und Feldwirtschaftswegen erschließt der Preußensteig eine weiträumige, teils bäuerliche, teils bewaldete Hügellandschaft. Spektakulär der Startpunkt: Die fast 300 m lange **Burg Lichtenberg** beherbergt das Musikantenland-Museum (die Region war berühmt für ihre bestens ausgebildeten Wandermusikanten), das Pfalzmuseum für Naturkunde und das Urweltmuseum Geoskop, dazu eine moderne Jugendherberge und ein gepflegtes Burgrestaurant. Vom Turm, der über eine Holztreppe erstiegen werden kann, schweift der Blick über weite Teile des Nordpfälzer Berglandes.



Von der Burg geht es hinunter nach **Diedelkopf** (hier verdiente sich Miroslav Klose seine ersten fussballerischen Meriten), durch das stille **Landschaftsschutzgebiet Holzbachtal** auf den aussichtsreichen **Anieshügel**, zum

Naturschutzgebiet Steinberg und vorbei an dem verlassenem Gehöft **Schwarzbornermühle** an den Fuß eines langen Höhenzuges, der das Pfälzer Bergland vom Hunsrück trennt.



Ein längerer Aufstieg führt dann auf den 580 m hohen **Herzerberg**, einen großartigen Aussichtspunkt mit einem vom Donnersberg bis zum saarländischen Höcherberg reichenden 250-Grad-Panorama. Nach einem recht steilen Abstieg

gelangt man auf Waldsaumwegen zur **Burg Lichtenberg**.

Prospekt downloaden

Ort: Thallichtenberg bei [Kusel](#)

Anreise mit dem PKW: Über A62

Anreise mit der Bahn: Bahnlinie Landstuhl-Kusel oder Türkismühle-Kusel

Start: Parkplatz der Burg Lichtenberg bei Thallichtenberg (381 m)

Alternativeinstiege: Kusel-Diedelkopf oder Querung der L 349 bei Pfeffelbach

Länge: 28 km

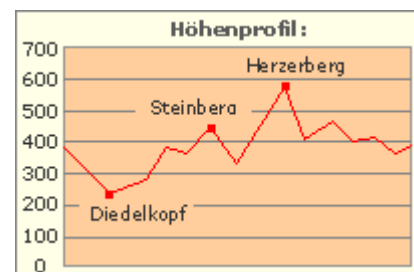
Anstieg: 770 Höhenmeter

Route: Burg Lichtenberg - Kusel-Diedelkopf - Landschaftsschutzgebiet Holzbachtal - Anieshügel - Naturschutzgebiet Steinberg - Aussichtspunkt Herzerberg - Burg Lichtenberg



Zoom

Karte: "Westpfalz-Mitte", LVerMGeo (ISBN 978-3-89637-413-4)



Einkehr am Wege: Burgschänke Burg Lichtenberg, Hotel in Thallichtenberg

Regionale Tourist-Infos:

[Pfälzer Bergland](#)

Tourismusgemeinden: [Kusel](#)

Besuchenswert in der Nähe:

[Burg Lichtenberg](#), [Remigiusberg](#)

(Probsteikirche, Michelsburg), [Wildpark Potzberg](#)